10 | 10 | 10

45 Min. | Ab Klasse 9

Idee

Die Methode hilft Schülerinnen und Schülern, Entscheidungen in Sachen berufliche Zukunft zu treffen. Es geht darum, Berufswünsche aus drei unterschiedlichen Perspektiven/Lebensabschnitten zu betrachten.

Zielsetzung

- Unsicherheiten werden relativiert und die Bedeutung der Entscheidung in einem größeren Kontext gesehen.
- Jugendliche lernen, Entscheidungen nicht nur anhand kurzfristiger Gefühle zu treffen, sondern auch mittelfristige Herausforderungen und langfristige Konsequenzen zu betrachten.
- Es wird klarer, dass jede Entscheidung flexibel ist und sich weiterentwickeln kann.
- Ängste vor „falschen" Entscheidungen werden abgebaut.

Ablauf

Sie als Lehrkraft erklären, wie die 10-10-10 Methode funktioniert: Die Schülerinnen und Schüler sollen die Auswirkung einer beruflichen Entscheidung auf drei Zeiträume hin betrachten...

1. **In 10 Minuten:** Wie werde ich mich direkt nach der Entscheidung fühlen? Welche sofortigen Auswirkungen hat die Wahl?
2. **In 10 Monaten:** Welche Konsequenzen hat die Entscheidung mittelfristig? Wie sehe ich meine berufliche Entwicklung nach einiger Zeit?
3. **In 10 Jahren:** Wie wird sich diese Entscheidung langfristig auf meine Karriere und mein Leben auswirken? Was sind die langfristigen Perspektiven?

Die Schülerinnen und Schüler entscheiden sich für einen beruflichen Weg, der ihnen gefällt - eine Berufsausbildung, ein Studium oder ein Gap Year - und füllen das Arbeitsblatt entsprechend aus.

Materialien

- Arbeitsblatt „10-10-10", ausgedruckt in der entsprechenden Anzahl der Klassenmitglieder oder Link zur Verfügung stellen
- Stifte/Textmarker
- Tafel oder Flipchart für die Visualisierung sowie Reflexion

Reflexion

Nach der Ausarbeitung tauschen sich die Schülerinnen und Schüler in kleinen Gruppen oder im Plenum über ihre Überlegungen aus. Sie als Lehrkraft moderieren, stellen gezielte Fragen und unterstützen dabei, unterschiedliche Perspektiven der Entscheidung zu beleuchten.